



Das Wasserwerk in Annenheide stammt von 1973. Hier werden pro Jahr bislang 2,2 Millionen Kubikmeter Tiefbrunnenwasser aufbereitet, künftig sollen es 3,2 Millionen Kubikmeter sein.

FOTO: THORSTEN KONKEL

Ausbau des Wasserwerks in Annenheide beginnt

SWD investieren vier Millionen Euro in Kapazitätssteigerung

Künftig sollen im Stadtsüden pro Jahr 3,2 Millionen Kubikmeter Tiefbrunnenwasser aufbereitet und in das Delmenhorster Netz eingespeist werden.

VON THOMAS BREUER

DELMENHORST. Die SWD-Gruppe will in der laufenden Woche mit Erweiterungsarbeiten beim Wasserwerk in Annenheide beginnen. Ziel der voraussichtlich bis Jah-

resende andauernden Arbeiten ist eine deutliche Steigerung der Kapazität. Im 1973 errichteten Werk werden pro Jahr bislang 2,2 Millionen Kubikmeter Tiefbrunnenwasser aufbereitet und in das Versorgungsnetz der Stadt Delmenhorst eingespeist. Nach der Erweiterung sollen es jährlich 3,2 Millionen Kubikmeter sein. Im Werk sind drei Beschäftigte tätig.

Die Investitionssumme beläuft sich nach Angaben der SWD auf rund vier Millionen

Euro. Das Vorhaben soll mittelfristig einen Verzicht auf das 100 Jahre alte Wasserwerk „An den Graften“ ermöglichen, das aufgrund des hohen Sanierungsbedarfs aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr erneuert wird. Zudem liegt es im städtebaulichen Projektbereich „Graftbogen“, der neuen Nutzungen zugeführt werden soll. Oberbürgermeister Patrick de La Lanne hat bereits angeregt, dort ein Hotel für Besucher mit gehobenen Ansprüchen zu bauen.